

527/AB XXIII. GP

Eingelangt am 14.05.2007

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft und Arbeit

Anfragebeantwortung

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament
1017 Wien

Wien, am 10. Mai 2007

Geschäftszahl:
BMWA-10.101/0063-IK/1a/2007

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 629/J betreffend Unterstützung des „innovativen Informationsprojektes“ zur Agro-Gentechnik, welche die Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Pirkhuber, Kolleginnen und Kollegen am 2. April 2007 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 3 der Anfrage:

Der Verein „dialog<>gentechnik“ wurde seitens des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit im Zeitraum vom 01.01.2005 bis zum 31.12.2006 mit insgesamt €283.050 unterstützt. Die Unterstützung ist projektgebunden für die Bereiche „Homepage“, „Dialog“, „Medienoffensive“ und „Medientraining“ und gründet sich auf die Förderung des Dialoges zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit im Bereich „Life Sciences/Biowissenschaften“ sowie der wissenschaftlichen Vermittlung ethischer, gesellschaftlicher, sozialer und rechtlicher Aspekte zur Thematik. Über allfällige zukünftige Förderungen kann derzeit keine Aussage getroffen werden.

Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:

Vorstand und Beiräte des Vereines „dialog<>gentechnik“ bestehen aus ausgewiesenen Wissenschaftlern, welche durch die Prinzipien wissenschaftlicher Ethik zu einer ausgewogenen und objektiven Darstellung von Forschungsergebnissen verpflichtet sind.